



Klipperschiffe und Schnellsegler

von Walter A. Kozyan

Als Windhunde der Meere sind die Klipper in die Geschichte eingegangen. Ihre Entwicklung ging im 19. Jahrhundert nicht vom "alten" Europa, sondern von den Vereinigten Staaten aus, wofür Begriffe wie Baltimore- oder Kalifornien-Klipper stehen. Wie kein anderes Transportmittel wird der Klipper mit dem Transport eines Produktes identifiziert. Die Wettrennen der Teeklipper von den Häfen Chinas in das Zentrum des britischen Empires hielten die gesamte Öffentlichkeit ihrer Zeit in Atem. Der Klipper war zum Synonym für Schnelligkeit geworden. Herausragende Schiffbauer konstruierten diese Spitzenprodukte der damaligen Schiffbautechnik.

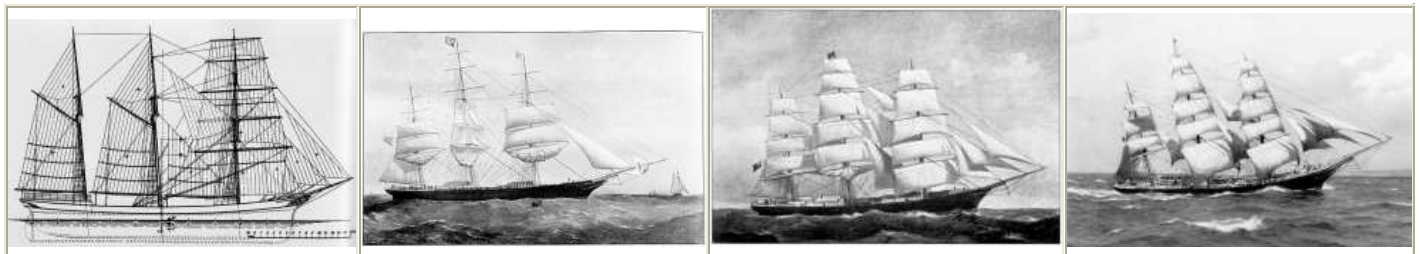
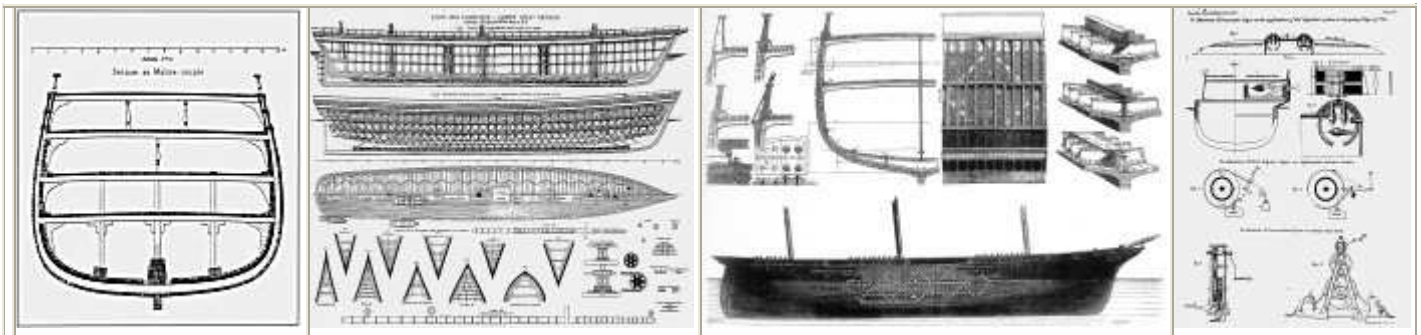
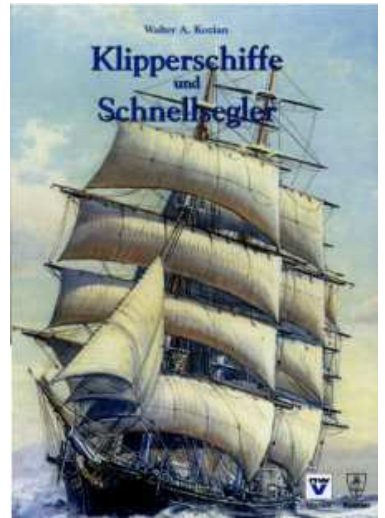
Der amerikanische Bürgerkrieg, die Eröffnung des Suezkanals und die Entwicklung der Dreifach-Expansionsdampfmaschine markierten das Ende der scharf gebauten und hoch getakelten Segler.

Neben einer ausführlichen Beschreibung der Schnellsegler US-amerikanischer und britischer Herkunft wird erstmals den Klippern unter deutscher, französischer, holländischer und österreichisch-ungarischer Flagge breiter Raum gewidmet.

Ein fulminantes Werk über die "Greyhounds of the Sea"!

Bibliographische Information der Deutschen Bibliothek Die Deutsche Bibliothek verzeichnet diese Publikation in der deutschen Nationalbibliografie; detaillierte bibliographische Daten sind im Internet über <http://dnb.ddb.de> abrufbar.

Der Verlag hat sich nach bestem Wissen und Gewissen um die Ermittlung aller Bildrechte bemüht. Sollte es trotzdem im Einzelfall nicht gelungen sein bitte der Verlag die Inhaber der Rechte um eine Nachricht.



Veröffentlichung in Deutschland:
Koehlers Verlagsgesellschaft mbH, Hamburg
Internet: www.koehler-mittler.de
ISBN 3-7822-0868-4

Veröffentlichung in Österreich:
Neuer Wissenschaftlicher Verlag GmbH
Argentinierstraße 42/6,
A-1040 Wien
Tel.: ++43 1535 61030*,
e-mail: office@nwv.at
Geidorfgürtel 20,
A-8010 Graz
e-mail: office@nwv.at
ISBN 3-7083-0100-5

Peter Schuster